

TOP
20

SEPTEMBER
2021

Schlepperzulassungen in Deutschland

Fabrikat	aktueller Monat	Marktanteil in %	Monat des Vorjahres	Quartalstrend in %	Kumulation ab Januar	Marktanteil in %	Jahrestrend in %
John Deere	507	19,3	478	1,6 →	4686	18,3	8,6 ↗
Fendt	345	13,1	548	-28,9 ↘	4868	19,0	-3,2 →
Claas	267	10,2	301	-4,1 →	1808	7,0	11,4 ↗
Deutz-Fahr	218	8,3	179	-13,7 ↘	2048	8,0	4,5 →
Kubota	175	6,7	192	-3,2 →	1532	6,0	4,2 →
New Holland	166	6,3	167	-12,2 ↘	1602	6,2	10,4 ↗
Case IH/Steuer	164	6,2	173	0,2 →	1935	7,5	15,4 ↗
MF	100	3,8	118	-16,3 ↘	974	3,8	-3,5 →
Valtra	76	2,9	97	-21,8 ↘	797	3,1	7,8 ↗
Branson/Kukje	59	2,2	87	-26,2 ↘	645	2,5	15,7 ↗
Iseki	36	1,4	46	-26,7 ↘	424	1,7	-7,6 ↘
Same	33	1,3	45	-28,8 ↘	407	1,6	-0,9 →
Carraro	28	1,1	32	-17,4 ↘	193	0,8	18,9 ↗
JCB	23	0,9	27	29,1 ↗	220	0,9	-5,1 ↘
Escorts Ltd	22	0,8	0	k.V.	111	0,4	k.V.
Lovol	21	0,8	12	83,7 ↗	196	0,8	3,5 →
MB	20	0,8	23	-21,8 ↘	101	0,4	-29,1 ↘
McCormick/Landini	18	0,7	20	-1,5 →	198	0,8	41,6 ↗
Lindner	13	0,5	10	-14,3 ↘	103	0,4	1,9 →
Kioti	13	0,5	11	116,7 ↗	155	0,6	405,0 ↗
Sonstige	326	12,4	231	37,6 ↗	2668	10,4	60,9 ↗
Summe (-6,0)*	2630	100,0	2797 (-7,0)*	-4,0	25671 (+6,8)*	100,0	+7,1

Quartalstrend:
Die letzten 3 aktuellen Monate gegenüber den entsprechenden Vorjahreswerten.

Jahrestrend:
Die letzten 12 aktuellen Monate gegenüber den entsprechenden Vorjahreswerten.

* Veränderung zum Vorjahr in %, k. V. = kein Vergleich

↗ Zuwachs: mehr als 5%

→ Konstanz: weniger als 5% Abweichung

↘ Rückgang: mehr als 5%

Quelle: KBA

Kompakt und leicht Grünland pflegen



Der neue Striegel Green.Rake vario von Düvelsdorf

DÜVELSDORF Das Unternehmen Düvelsdorf hat einen neuen Striegel entwickelt. Wie der Hersteller mitteilt, werde er vor allem kleineren Betrieben nützlich sein. Der Geen.Rake vario ist ein Grünlandstriegel der hauptsächlich für den Frontanbau gedacht ist, mit dem optionalen Heck-Drei-

punkturm jedoch auch in der Heckhydraulik gefahren werden kann. In den Ausführungen 2,5 Meter und drei Meter ist er selbst für schwer zugängliche Flächen geeignet und kann somit gut für die Pflege von Flächen in Hanglagen eingesetzt werden.

Der Green.Rake vario soll mit seinen zwei Zinkenreihen mit jeweils 60 Millimeter Zinkenabstand und den montierten Tasträdern für optimalen Bodendruck sorgen. Die Zinken lassen sich von sehr sanft bis aggressiv einstellen, sodass auch hartnäckige Ungräser beseitigt werden.

Zudem bietet sich die Kombination mit der Terra.Roller eco – einer schweren Walze im Heck mit einer optionalen Säeinrichtung – an. Durch die Verteilung auf Front- und Heckanbau können auch kleinere Trägerfahrzeuge mit der Kombination arbeiten.

Investition in Wasserstoffmotoren

JCB 100 Millionen Pfund investiert JCB in ein Projekt zur Herstellung supereffizienter Wasserstoffmotoren, wie das Unternehmen bekannt gab. Ein Team von 100 Ingenieuren arbeitet bereits an dieser zukunftsweisenden Entwicklung, und es würden bis zu 50 weitere Ingenieure eingestellt. JCB strebt an, dass die ersten Maschinen Ende 2022 zum Verkauf an Kunden zur Verfügung stehen.

Lord Anthony Bamford, Vorsitzender von JCB, sagte: „Wir investieren in Wasserstoff, da wir nicht glauben, dass der Elektroantrieb die Allround-Lösung ist – insbesondere nicht für unsere Branche, da er nur für den Antrieb kleinerer Maschinen geeignet ist. Das bedeutet, dass wir weiterhin Motoren herstellen werden, aber es werden supereffiziente, erschwingliche Hightech-Wasserstoffmotoren mit null CO₂-



Lord Bamford bei der Vorstellung des Teleskopladlers mit Wasserstoffantrieb

Emissionen sein, die mit unserer bestehenden Lieferbasis schnell auf den Markt gebracht werden können.“

JCB stellt seit 2004 Motoren her und produziert sie in Werken in Derbyshire und in Delhi, Indien.

Verstärkung in der Geschäftsführung



V. li.: Christopher Heine (CEO), Peter Wink (Group Vice President Industrial Filtration), Volker Plücker (Hengst Beirat)

HENGST Peter Wink hat bei Hengst die Verantwortung für den Geschäftsbereich „Filtration for Industry and Environment“. Er wird Teil der Geschäftsleitung und berichtet direkt an den CEO Christopher Heine. Wink folgt auf Volker Plücker, der seine operative Funktion abgibt und in den Beirat des Familienunternehmens wechselt.

Peter Wink hat unter anderem 15 Jahre bei Mann & Hummel den Geschäftsbereich Industriefiltration mit aufgebaut.

In dieser Zeit war er für verschiedene Geschäftsfelder und für den gesamten Vertrieb verantwortlich. Während seiner vierjährigen Entsendung nach Indien hat er als Geschäftsführer das Geschäft von Mann & Hummel dort aufgebaut. Zuletzt war Peter Wink als Alleingeschäftsführer für Elsässer Filtertechnik verantwortlich.

CEO Christopher Heine erläutert: „Im Rahmen unserer Strategie 2030 ‚Filtration for Future‘ wird der Fokus noch stärker auf den weiteren Ausbau dieses Geschäftsbereichs in neue Technologien und Regionen liegen, um die Transformation von Hengst weiter zu beschleunigen.“

KS Tools erweitert seine Lagerfläche

KS-TOOLS Der Werkzeughersteller KS Tools aus dem hessischen Heusenstamm informiert, dass er seine Lager- und Logistik-Kapazitäten massiv aufgestockt habe. Dazu habe das Unternehmen einen zweiten Standort im nur sechs Kilometer entfernten Rodgau direkt an der Autobahn A3 in Betrieb genommen. Am Stammsitz habe man das bestehende Lager in ein vollautomatisches Kleinteilelager mit 60.000 Kleinteilebehältern verwandelt, während im

neuen Lager modernste Logistik für die taggleiche Auslieferung eingeführt worden sei. Das Wachstum der letzten Jahre könne somit fortgeführt und Bestellungen nahezu fehlerfrei abgewickelt werden. Dazu kommt eine weitere Lagerfläche in Heusenstamm von zusätzlichen 10.000 Quadratmetern, die im September 2022 in Betrieb gehen soll. KS Tools plant weiteres Wachstum und verdreifacht mit diesen Investitionen seinen Warenbestand.



Das neue Lager soll dafür sorgen, dass Bestellungen so schnell wie möglich beim Kunden sind.

Bildnachweis: Werkbilder

Gezogener Ballentransportanhänger



Der gezogene Ballentransportanhänger Wago TR von Joskin

JOSKIN Nach der Übernahme der Firma Leboulch – einem französischen Hersteller von landwirtschaftlichen Kippern, Stallungstreuern und Ballenwagen – beschloss Joskin, die Entwicklung der Leboulch Plattformanhänger zu übernehmen und sie in sein eigenes Sortiment aufzunehmen. Die Baureihe der Joskin Ballentransportanhänger gibt es in zwei Versionen: verzinkte und lackierte Wagen. Obwohl beide die gleiche Grundstruktur haben – hauptsächlich röhrenförmig für eine bessere Torsions-

festigkeit – ist ihr Design nicht völlig identisch.

Die verzinkten Plattformanhänger verfügen über eine Ladeplattform aus einem vier Millimeter HLE-Stahlblech mit aufeinanderfolgenden Versteifungsrippen über die gesamte Länge, um die Festigkeit des Bodens zu verstärken. Die Seitenränder sind leicht abgeschrägt. Abschließend werden die Seiten mit Längsrippen verstärkt. Die lackierten Modelle sind mit einer rutschfesten Ladefläche aus Riffelblech ausgestattet.

Ergänzung im Striegel-Sortiment

EINBÖCK Pünktlich zur Agritechnica 2022 erweitert Einböck sein Programm der Striegeltechnik um einen – so betont der Hersteller – völlig neu entwickelten Präzisionshackstriegel. Das neuartige Konzept vergrößert die Einböck-Striegeltechnik und vereine über 35 Jahre Erfahrung in diesem Segment. Der Aerostar-Fusion zeige seine Vorteile vor allem in Spezialkulturen wie Gemüse, Kräuter aber auch in Dammkulturen. Der Premium-Striegel punkte mit indirekt gefederten Zinken, die sich sehr einfach und äußerst präzise für ein sensibles und kulturschonendes Arbeiten einstellen lassen. Des Weiteren können natürlich auch herkömmliche Ackerkulturen wie Mais, Rüben oder Soja speziell in sehr leichten Böden oder im

äußerst frühen Entwicklungsstadium, möglichst kulturschonend gestriegelt werden.

Die Aggressivitätseinstellung erfolgt ohne Seilzüge. Dies mache den „Fusion“ daher gleichermaßen bedienerfreundlich und zuverlässig. Die spezielle Rahmenbauweise sorgt für hohe Laufruhe und gleichzeitig Langlebigkeit. Flexibilität bringen die individuell einstellbaren Stützräder sowie der anpassbare Rahmen.



Mit dem Aerostar-Fusion bietet das Sortiment von Einböck nun neun unterschiedliche Striegel.

Vertrieb von AllTrec-Geräteträgern



Dabekausen übernimmt Vertrieb und Service des AllTrec in Deutschland.

DABEKAUSEN Mit dem AllTrec 4810T bietet Dabekausen jetzt in Deutschland einen elektrischen Geräteträger für die Grünflächenpflege an. Wie das Unternehmen erläutert, überzeuge er durch seine hohe Akkuleistung – je nach Einsatz, ohne nachzuladen, beträgt diese einen ganzen Arbeitstag – bei vergleichbarer Leistung und Qualität herkömmlicher,

motorgetriebener Geräte. Der AllTrec 4810T zeichnet sich durch seine hohe Wendigkeit und kompakte Bauweise aus. Er verfüge nach Werksangaben über einen elektrischen Nebenantrieb für den effizienten Antrieb von Anbaugeräten, einen hochwertigen Stahlrahmen mit der höchsten Akku-Kapazität seiner Klasse und einen zentral positionierten Akku für perfekte Gewichtsverteilung. Im AllTrec 4810T kommt die LiFePO4 Technologie (Lithium-Eisenphosphat-Batterie) zum Einsatz.

Zudem besitze er ein hydraulisch doppelwirkendes Hubwerk, sodass er flexibel eingesetzt werden könne. Aufgrund umfangreichem Werkzeugangebot sei er ganzjährig einsetzbar, wie etwa zum Mähen, der Unkrautbekämpfung, oder für Laubblas- und Winterdienstarbeiten.

Neue Fronttank-Sämaschine

PÖTTINGER Das Programm der pneumatischen Sämaschinen Aersoem FDD wurde erweitert: Ab November 2021 gibt es neben den Sämaschinen mit den Arbeitsbreiten vier, fünf und sechs Metern auch sechs Meter in klappbarer Ausführung mit einem Fronttank.

Wie Pöttinger mitteilt, sei auf die Einsatzsicherheit großes Augenmerk gelegt worden, um einen dauerhaften Betrieb –

auch unter schwierigsten Bedingungen – an langen Arbeitstagen zu gewährleisten. Zudem sei der Gesamtschwerpunkt der Maschine durch die kurze und kompakte Bauweise von Kreiselegge und Säsiene sehr nahe an der Hinterachse. Außerdem wurde der Fronttank neu konzipiert und hat einen durchgehenden Tankdeckel zur optimalen Befüllung sowie jetzt ein Volumen von 2.400 Liter bei der großen Tankvariante.



Die klappbare Säsiene punktet mit kurzem Anbau für einen Schwerpunkt nahe am Traktor.

Das Dosierprinzip Single Shoot ermöglicht es, neben Saatgut auch Dünger, Untersaaten, Mikrogranulat oder eine weitere Saatgutart in einem Arbeitsgang, mit in die Saatrille auszubringen. Dadurch werde maximale Einsatzflexibilität erreicht.

Nutzungsmöglichkeiten erweitert



Der Tropos Able ist jetzt mit Kippaufbauten erhältlich.

TROPOS Der Elektronutzfahrzeughersteller Tropos Motors Europe erweitert sein Angebot an Aufbauten für seine kompakten Tropos Able Elektrotransporter. Jüngster Neuzugang im Sortiment sind Kippaufbauten. Erhältlich als Heck- und als Drei-Seiten-Kipper eignen sich diese laut Mitteilung für den Einsatz zum

Beispiel im Garten- und Landschaftsbau oder in der Landwirtschaft.

Die Nutzlast liegt laut Hersteller je nach Modell zwischen 375 bis 610 Kilogramm. Bei einer Innenhöhe von 35 Zentimetern messen beide Kippervarianten 2,30 Meter in der Länge und 1,40 Meter in der Breite. Versenkte Zurrösen für die Ladungssicherung und der Kabinenschutz gehören zur Serienausstattung der neuen Aufbauten. Die eigens entwickelte Bodenkonstruktion soll eine hohe Tragfähigkeit sichern.

Die technischen Leistungsdaten bleiben auch mit den neuen Aufbau-Möglichkeiten unverändert. Die Elektrotransporter verfügen über Reichweiten von bis zu 260 Kilometer. Mit ihren 1,40 Meter Breite können die kompakten Elektronutzfahrzeuge problemlos schmale Wege befahren.

Beheizbare Arbeitskleidung

BOSCH Auf Basis von Kundenbedürfnissen hat Bosch das Sortiment beheizbarer Arbeitskleidung weiterentwickelt. Darauf weist der Hersteller in einer Presseinformation hin. Jacke, Hoodie und Weste werden mit einem zwölf oder einem 18 Volt-Akku der Profi-Serie von Bosch beheizt. Die Kohlen-Heizelemente im Brust- und Rückenbereich sind per Adapter mit dem Akku verbunden und sollen so für eine optimale Wärmeverteilung sorgen. Die Laufzeit beträgt laut Hersteller-

angaben bis zu sieben Stunden. Die Jacke GHJ 12+18V XA Professional wärme ihren Träger mit drei Wärmestufen zuverlässig und langanhaltend. Ihr wind- und wetterfestes Softshell-Material sei leichter als das des Vorgängers, was mit dem verbesserten Schnitt für mehr Bewegungsfreiheit Sorge.



Jacke, Hoodie und Weste bietet Bosch als beheizbare Arbeitskleidung an.

Der beheizbaren Hoodie GHH 12+18V XA Professional aus Polyester und Elasthan sei nochmals flexibler als die Softshell-Jacke. Der Knopf zum Einschalten des Akkus wäre, wie bei allen Kleidungsstücken der Serie, gut zugänglich über dem Bosch-Logo auf der Brust angebracht. Zusätzliche Armfreiheit bietet die Weste GHV 12+18V XA Professional.

Bildnachweis: Werkbilder

LandbauTechnik Akademie

WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT SALZBURG



Seminare für Ihren Erfolg

Unser crossmediales Aus- und Weiterbildungsangebot bietet jedem Mitarbeiter den passenden Qualifizierungs-Baustein, vom Auszubildenden bis zur Führungskraft.

SEMINAR AKTIVES AFTER-SALES-GESCHÄFT

09.–10.11.2021 in HÖRZBURG

Inhalte: Die Teilnehmer werden für eine aktive Gestaltung des After-Sales-Geschäfts sensibilisiert und ausgerüstet. Die dafür notwendigen Schlüsselkompetenzen, insbesondere Prozesse, wie z.B. das Controlling, werden ausführlich und praxisnah behandelt.

Zielgruppe: Service-Leiter, After-Sales-Leiter, Werbeteil-Leiter, Service-Spezial, Werktrib- und Ersatzteil-Disponenten und Nachwuchs-Führungskräfte

KOMPAKT-SEMINAR VERTRIEBSLEITUNG

11.–12.11.2021 in HÖRZBURG

Inhalte: In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, den Vertrieb künftig aktiv mit Zielen zu steuern und zu bewerten. Dabei behandeln sie, die unterschiedlichen Vertriebsleistungen zu berücksichtigen und die Zielerreichung mit einem sinnvollen Controlling zu überwachen.

Zielgruppe: Vertriebsleiter, Unternehmensnachfolger, Geschäftsführer, Nachwuchs-Führungskräfte

AGENTURGESCHÄFT IM LANDMASCHINENHANDEL

02.12.2021 in Straßendorf (Bayern)

09.12.2021 in Pöchlarn (NÖ)

Inhalte: Durch geschultes Verkaufsgespräch kann die absolute Beteiligung im Landmaschinenhandel maximiert werden, das sogenannte „Agenturgeschäft“. Wie das geht, arbeiten die Seminarteilnehmer Schritt für Schritt am Praxisbeispiel heraus.

Zielgruppe: Einzelinhaber und Geschäftsführer, Buchhalter, Juristen, Controller aus Landmaschinen-Fachbetrieben

Jetzt anmelden!

Weitere Infos unter www.landbautechnik-akademie.de oder nehmen Sie direkt Kontakt mit Ihrem Akademie-Team auf!



Thomas Lech
Tel.: +43 (0) 370 20 11
1481100@lbt.ac.at

